



Das ist der vierte Teil der Geschichte. Lies es und dann... erstelle es neu!

DIE GROßE LEKTION

Keloglan machte seine Mutter traurig, weil er nicht auf sie hörte, und so beschloss sie, in ihr altes Haus zurückzukehren. Bald fingen die Leute an, schlecht über Keloglan zu reden. Keloglan kümmerte sich um nichts. Er dachte nur daran, mehr und mehr Geld zu haben. Keloglan wollte einen anderen Palast, einen größeren am Fluss. Also ging er zum Fluss. Er nahm seine Schüssel heraus, aber genau in diesem Moment fiel die Schüssel aus seiner Hand in den Fluss. Er sprang ins Wasser, um die Schüssel zu holen, aber er wusste nicht, wie man schwimmt. Er konnte sich gerade noch so retten. Keiner half ihm. Inzwischen hatten Diebe sein Gold gestohlen. Er war traurig und einsam. Deshalb ging er zurück zu seiner Mutter, um ihr zu erzählen, was geschehen war. Seine Mutter sprach nett mit ihm und tröstete ihn. Sie sagte ihm, dass Geld nicht alles sei und dass es sich nicht lohne, Freundschaft, Respekt und Glück zu verlieren, nur um reich zu sein. Sie erteilte ihm eine Lektion fürs Leben. Diesmal hörte Keloglan auf seine Mutter, und er beschloss, sein Verhalten zu ändern und ein neues, gutes Leben zu beginnen. Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)



Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text!

Als Notizen eignen sich:

- Gedankenkarte
- Tabelle
- Zeichnungen, etc.